

Presseinformation

Schlüsselübergabe am Galileum Solingen

Der stillgelegte Kugelgasbehälter der Stadtwerke ist nun im Besitz der Betreiber der Sternwarte Solingen

Solingen, 23.12.2014 Schon vergangene Woche konnte der Kaufvertrag für das Grundstück an der Tunnelstraße samt ungenutztem Kugelgasbehälter mit den Stadtwerken Solingen unterzeichnet werden. Am 22. Dezember folgte die Schlüsselübergabe am zukünftigen Galileum Solingen. Norbert Feldmann, Prokurist der Stadtwerke Solingen, überreichte dem Team mit den besten Wünschen einen symbolischen Schlüssel zum Gelände: „Ich freue mich, dass der Kugelgasbehälter, der jahrelang die Gasversorgung unserer Stadt stützte, in Zukunft gänzlich anders genutzt wird: Als Ort, an dem Naturwissenschaften lebendig werden und Klein und Groß begeistern.“

„Unser größter Weihnachtswunsch geht in Erfüllung!“, freut sich Guido Steinmüller, Präsident der Walter-Horn-Gesellschaft. „Wir sind glücklich, dass unser Projekt jetzt ganz konkrete Formen annimmt. Dabei fängt die Arbeit im Grunde jetzt erst an: Neben der Planung und Organisation während der Bauzeit müssen wir über Sponsoringverträge und Spenden auch noch rund eine Million Euro für die Technik aufbringen. Die könnten wir aber im „Ernstfall“ ggf. auch zwischenfinanzieren. Im Namen des gesamten Teams danke ich allen, die unser Herzensprojekt unterstützen!“

Die letzten Wochen waren besonders für das ehrenamtliche Team der Sternwarte Solingen ein Wechselbad der Gefühle: Die Bezirksregierung hatte Fördergelder in Höhe von rund vier Millionen Euro ganz konkret in Aussicht gestellt. Aber ohne den Nachweis eines Eigenanteils in Höhe von rund einer Million Euro wäre alles verloren gewesen. Dank zahlreicher Spenden von Solinger Bürgerinnen und Bürgern und ortsansässigen Unternehmen ist es dem Team gelungen, den nötigen Eigenanteil nachzuweisen.



Abbildung: Peter Adams und Nobert Feldmann von den Stadtwerken übergeben den symbolischen Schlüssel des Geländes und des Gasbehälters an das Team der Sternwarte Solingen.

Von links nach rechts:

Peter Adams (SWS), Guido Steinmüller (Sternwarte), Norbert Feldmann (SWS), Michael Berghaus (Sternwarte), Frank Lungenstraß (Sternwarte) und Sebastian Fleischmann (Sternwarte).

Quellenangabe: Norman Schwarz

Was ist das Galileum Solingen?

Mit dem Galileum Solingen entsteht im ungenutzten Kugelgasbehälter in Solingen-Ohligs eine interaktive Erlebniswelt aus Planetarium und Sternwarte. Im Planetarium wird der Sternenhimmel unabhängig von Tageszeit, Wetter und allen Umweltbedingungen in die Kuppel projiziert, in der Sternwarte können kleine und große Besucher in klaren Nächten den Sternenhimmel erkunden. Die Gesamtkosten für den Bau des Galileum Solingen betragen 6,3 Millionen Euro. Der Großteil davon, rund 4 Millionen Euro, wird durch Städtebauförderungsmittel des Landes NRW finanziert. Einen weiteren Teil bestreitet die Walter-Horn-Gesellschaft e. V. aus Spenden und Einnahmen aus Sponsoringmaßnahmen. 2016 soll das Galileum Solingen eröffnen.

Pressekontakt

Walter- Horn-Gesellschaft e.V.
c/o Sternwarte Solingen
Dr. Frank Lungenstraß
Sternstraße 5
42719 Solingen
lungenstrass@sternwarte-solingen.de
www.sternwarte-solingen.de
www.galileum-solingen.de

CGW GmbH

Christina Guth
Oberbenrader Str. 51
47804 Krefeld
c.guth@c-g-w.net

Tel: 02151-36805-11